

Fertigungsanweisung

FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN IN SICHERHEITSSCHUHEN
GEMÄSS DGUV REGEL 112-191

Diese Fertigungsanweisung definiert die Arbeitsschritte und Materialien, die bei der orthopädischen Anpassung der Einlegesohle **Baak ESD Softstep+** zu beachten und zu verwenden sind. Die Anweisung ist zwingend zu befolgen, um die Konformität zur EU-Baumusterprüfbescheinigung auch nach der Bearbeitung der Einlegesohle und deren Nutzung im Baak Sicherheitsschuh weiter zu gewährleisten. Bei Nichtbeachtung erlischt die Gültigkeit der EU-Baumusterprüfbescheinigung.

Diese Einlegesohle ist bei vielen Modellen bereits serienmäßig eingelegt und an diesem Zeichen erkennbar.

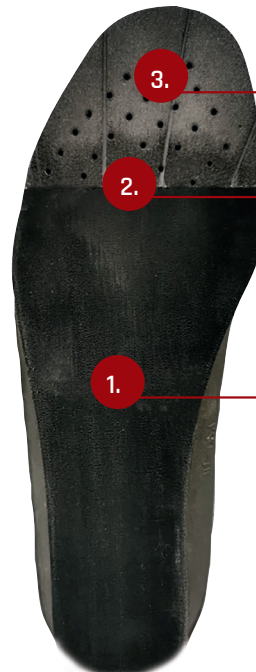
FUSSBETT
orthopädisch
ANPASSBAR

ZU VERWENDEN BEI:

Die Einlegesohle **Baak ESD Softstep+** eignet sich besonders für leichte orthopädische Anpassungen, wie z.B. eine Fersen-Erhöhung sowie Innen- und Außenrand-Erhöhen, die durch Orthopädie-Schuhmacher/-innen durchgeführt werden. Die Einlage ist auch nach der Anpassung komplett leitfähig und somit auch die optimale Lösung für viele Baak-ESD-Schuhe.

ARBEITSSCHRITTE UND MATERIALIEN

- Basis ist ein Baak-Sicherheitsschuh, der mit der Einlegesohle **Baak ESD Softstep+** zertifiziert ist. Eine stets aktualisierte Übersichtsliste, welche Modelle dies sind, finden Sie auf baak.de. Viele Baak-Modelle sind bereits serienmäßig mit dieser Fußbetteinlage ausgestattet. Diese ist ansonsten auch bei Ihrem Baak-Händler oder bei Baak direkt beziehbar.
- Für den Aufbau der Einlegesohle darf nur EVA Carbostat Antistatik Material der Firma AFT verwendet werden, welches einer Shorehärte von 40-50 Shore A entspricht. Für geringfügige Belastungen empfehlen wir die weichere Komponente EVA 40 Shore A, bei großen Belastungen EVA 50 Shore A.
- Der zu verwendende Klebstoff Körplast 182 A ist im Fachhandel zu beziehen.
- Maximale Höhe im Fersenbereich 20 mm
Maximale Höhe im Ballenbereich 10 mm
- Dringend zu beachten:
Der Vorfußbereich, von der Ballenlinie an nach vorne, darf nicht mit Weichschaum-Material bedeckt werden, da sonst die Mindestreishöhe der Zehenschutzkappe nicht mehr gewährleistet ist.



Zur Einhaltung der Norm (Höhe der Zehenschutzkappe), hier keine Bearbeitung möglich.

Übergang abschleifen

Antistatisches EVA Carbostat-Material für den Aufbau verwenden



Artikel 4664-4666 Baak ESD Softstep+ (unbearbeitet)

Ö-NORM Z 1259

Für den österreichischen Markt regelt die Ö-Norm Z1259 die Einlagenversorgung. Hier gelten die gleichen Regeln, es ist jedoch zwingend eine Rutschhemmung SRC nach EN ISO 20345 vorgeschrieben. Dies ist bei fast allen Baak-Artikeln der Fall. Welche Modelle für die Anpassung der Einlegesohle **Baak ESD Softstep+** zertifiziert sind, finden Sie auf baak.de

Einlegesohle Baak ESD Softstep+ (orthopädisch verändert)

KENNZEICHNUNG

Die orthopädische Veränderung ist im Schuh unterhalb der orthopädischen Einlage entsprechend durch das verändernde Organ (Orthopädienschuhmacher/In) zu kennzeichnen:

- mit der Artikelnummer des Baak Sicherheitsschuhs
- mit Name des Herstellers (Name des Orthopädiebetriebes)